

# Niedernhausener Anzeiger



Heimatzeitung für alle Niedernhausener Haushalte mit Schäfersberg, Industriegebiet, Engenhahn sowie Wildpark, Königshofen, Niederseelbach, Oberjosbach und Oberseelbach. Eppstein: Niederjosbach, Bremthal und Vockenhausen. Wiesbaden: Naurod.



Donnerstag, 18. November 2021

Ausgabe Nr. 45 · 35. Jahrgang · Telefon 06128-9803355 · haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de · www.niedernhausener-anzeiger.de

Volkstrauertag – Erinnerung zur Verhinderung

Seite 2



Rathaus von den Narren erobert – Machtübernahme geglückt

Seite 3



Neue Obstbäume für Engenhahn

Seite 6



## FINANZKONZEPTE DIETMAR REHWALD GMBH

Baufinanzierung – Geldanlage – Altersvorsorge

Fragen Sie nach einem kostenlosen und unverbindlichen Anlage-Check!

- ✓ Baufinanzierung / Privatkredit
- ✓ Geldanlage / Bausparen
- ✓ Altersvorsorge / Vermögensaufbau



Bitte beachten: Wir sind umgezogen! Neue Büroadresse jetzt: Germanenweg 30

Germanenweg 30 / 65527 Niedernhausen / Tel. 06127 999139 / Mobil 0173 3282953  
info@finanzkonzepte-rehwalde.de / www.finanzkonzepte-rehwalde.de

## Autowerkstatt Maag

Niedernhausen Mitte GmbH

Meisterbetrieb me. Sebastian Maag · Tel. 0 61 27 57 09  
Austraße 23 · 65527 Niedernhausen

- Inspektionen nach Herstellervorgabe sämtlicher Automarken
- Kfz-Elektronik und -Diagnose
- Haupt- und Abgasuntersuchung (jeden Tag)
- Unfallreparaturen und Autoglasservice
- Reifen- und Klimaanlage-Service
- Jetzt neu: Achsvermessungen 3D nach neuesten Standard

Gewinner des Gründerpreises der Region Wiesbaden 2011

Qualität, die Ihr Auto ma(a)g  
www.autowerkstatt-niedernhausen.de

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationfreie Dienstleistung.

Nowitex  
Haus- Modelltechnik & Handels GmbH  
HAUSTECHNIK GmbH

Exklusiv, Individuell  
und Bezahlbar



Bäder • Sanitär • Küchen  
Heizung • Wärmepumpen  
Naturstein • Duschwannen  
Waschtische  
Balkon-, Garagen- +  
Terrassensanierung

Tel. 0 61 27 - 22 86  
Tel. 0 61 27 - 92 05 11

www.nowitex.de

## Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

### Corona-Update des Bürgermeisters Joachim Reimann vom 16.11.2021

Liebe Niedernhausenerinnen und Niedernhausener, lange Zeit hatte ich gehofft, Sie nicht erneut an dieser Stelle über die Entwicklung der Corona-Pandemie informieren zu müssen. Die Lageentwicklung der letzten Wochen und Tage verlangt jedoch etwas anderes. Sie haben es sicherlich verfolgt: Die Infektionszahlen und leider vor allem auch die Auslastung der Krankenhäuser sind zuletzt schnell und deutlich gestiegen. Zwar sieht die Lage im Rheingau-Taunus-Kreis und bei uns in Niedernhausen im bundesdeutschen und hessischen Vergleich noch relativ „gut“ aus, doch wissen wir mittlerweile aus Erfahrung, dass wir in den

kommenden Wochen mit einer Anpassung an den überregionalen Trend rechnen müssen. Am vergangenen Sonntag meldete das Kreis-Gesundheitsamt eine 7-Tage-Inzidenz von über 148. Die Entwicklung der Zahlen ist auch hier erheblich. Von den 439 aktiven Corona-Fällen im Rheingau-Taunus kommen 29 aus Niedernhausen. Entsprechend wurden zuletzt die Regeln zur Pandemiebekämpfung in Hessen verschärft. Da mich hierzu einige Fragen, insbesondere zu den Bereichen Gastronomie und Veranstaltungen, erreicht haben, möchte ich hier gerne auf die eine oder andere Vorschrift ausdrücklich hinweisen. Über die Regelungen

insgesamt können Sie sich unter anderem sehr gut auf der entsprechenden Homepage der Hessischen Landesregierung informieren ([www.hessen.de/Handeln/Corona-in-Hessen](http://www.hessen.de/Handeln/Corona-in-Hessen)).

#### Welche Maßnahmen gelten im Restaurant?

**Drinnen:** 3G-plus-Pflicht – *geimpft, genesen oder getestet mit PCR-Negativnachweis (Antigentests nicht erlaubt)* – und Maskenpflicht bis zum Platz für Personal und Gäste  
**Drinnen und im Freien:** Abstands- und Hygienekonzept  
In Hessen besteht auch eine 2G-Option. Wird der Zugang nur Genesenen und Geimpften gewährt, entfällt die Maskenpflicht, es

gelten keine Abstandsregeln und keine Kapazitätsbeschränkung mehr.

#### Welche Maßnahmen gelten bei Veranstaltungen (ab 25 Personen, solange keine Großveranstaltung)?

**Drinnen:** Abstands- und Hygienekonzept, 3G+-Pflicht (Getestet = PCR-Test für Besucher), Maskenpflicht bis zum Platz  
**Draußen:** Abstands- und Hygienekonzept, Maskenpflicht im Gedränge, bei mehr als 1.000 Personen: 3G-Regel (Getestet, Geimpft, Genesen)  
Auch bei Veranstaltungen besteht die 2G-Option.  
Ausnahmeregelung: Bei Volksfesten, Weihnachtsmärkten,

Umzügen und ähnlichen Veranstaltungen keine 3G-Regelung im Freien nötig

Entscheidend für die kommenden Wochen wird einmal mehr sein, wie schnell es gelingt, die Impfkampagne voranzubringen. Das betrifft sowohl die Booster-Impfungen für Personen, deren zweite Impfung mindestens sechs Monate zurückliegt, als auch diejenigen, die bislang noch gar nicht geimpft sind. Hier danke ich den impfenden Arztpraxen und den Impfteams des Rheingau-Taunus-Kreises sehr für Ihren Einsatz. Passen Sie auf sich auf! Ihr Joachim Reimann  
Bürgermeister



Bürgermeister Joachim Reimann

Eine Grafik zur Entwicklung der 7-Tage-Inzidenz im Rheingau-Taunus-Kreis finden Sie unter: [https://www.rheingau-taunus.de/fileadmin/forms/corona-virus/coronavirus\\_inzidenzentwicklung\\_2021\\_11\\_14.pdf](https://www.rheingau-taunus.de/fileadmin/forms/corona-virus/coronavirus_inzidenzentwicklung_2021_11_14.pdf)

## Kleinkunst der TFO mit großem Vergnügen

Amateurtheater in diesen Zeiten – viel Mut, Enthusiasmus und Freude am Spiel ist da notwendig. Die TheaterFreunde von Oberjosbach hatten alles das und sich frühzeitig zu einem Abend der Kleinkunst im Herbst entschlossen – mit vielen gemeinsamen Abenden der Planung und Vorbereitung, mit Proben und Wiederholungen, damit es „sitzt“. Mit einem vielköpfigen Ensemble, wie es

sich an der Aufführung am letzten Samstagabend zeigte. Das mit großer Begeisterung eine Vielfalt an Comedy, an Musik, Vortrag und Gesang auf die Bühne brachte. So, dass für ein begeistertes Publikum die Zeit wie im Flug verging. Ruckzuck war es 23 Uhr – 2½ Stunden ein unterhaltsamer Potpourri an künstlerischer Farbigkeit mit der spürbaren Hingabe, das Publikum bestens zu unterhalten.

Ein Programm von nahezu 20 Nummern, durch das Marlies Wiedenau sehr charmant führte und das hier – aus Rücksicht auf den Erhalt der Vorfreude und Spannung zur kommenden Aufführung am Samstag – nicht im Detail geschildert wird. Nur soviel. 30 große und kleine Künstler treten auf den beiden hintereinander liegenden Bühnen auf. Für die Licht und Ton perfekt abgestimmt sind

und für jeden einzelnen Beitrag „passen“. Da sind Sketche, wie um die junge Künstlerprominenz an ihrer Schule und deren Konflikte in ihrer Schulzeit oder um die totale Überwachung von Fitnessstrackern. Im Verhör bringen 2 Schwestern mit ihren bösen Absichten den Kommissar schier zur Verzweiflung und in Todesgefahr. Mit melancholischen Songs bezaubern harmonische Stimmen ihr Publikum und der Pop Chor aus Königshofen vom GV Liederkranz erntet stürmischen Beifall für „California Dreaming“ und „Yesterday“. Klar, das Känguru „von nebenan“ ist auch mit seinen Kommentaren da und lugt verschmitzt hinter dem Vorhang vor. Schließlich beklagt der Oberjosbacher Shanty-Chor – durstig und stimmstark – den Mangel an Rum. Kennen Sie in der Ökonomie die gruseligen Konsequenzen des „Marktes“? Falls nein, hier erfahren Sie von Konrad Prenzer, was sie „unge-regelt“ erwartet.

Auch in der 2. Halbzeit meldet sich das Känguru mit seinen Beiträgen erneut zu Wort. Im Leben ist, so erläutert Marlies Wiedenau in ihrer Moderation das Motto des Programms, wahrlich alles im Fluss – auch

die Sprache. Gendern Sie schon – auch mit Jugendsprech lt. Duden? Wie schön und vielsagend unsere Sprache sein kann, erfährt man in Wortspielen, die frei nach Willy Astor, zum Innehalten, Nachdenken, Begreifen und Schmunzeln anregen. Herrlich. Gabriele Knüttel auf die Bühne! In vielen Jahren hat sie Programm und Auftritte der TheaterFreunde maßgeblich gestaltet und beeinflusst. Jetzt wurde sie von Dieter Trispel gerufen und mit großem Beifall des Publikums für ihre Arbeit geehrt. Ihr zu Ehren gab es „You raise me up“ mit Geige und Klavier. Kennt die Jugend noch die Technik von gestern? Augenscheinlich nicht – eine Schreibmaschine ohne Akku

und Monitor, ohne Software und Word? Es hängt doch bloß das „f“, jammert der Besitzer. Und schließlich das grandiose Finale mit der wunderbaren – aber eben vergangenen Welt des deutschen Schlagers. Bis zum buchstäblichen Höhepunkt beschreibt das damalige Liedgut unser tägliches Leben bis in die Liebesnacht. Herrlich mit Dieter Trispel. Mit einem langen und herzlichen Applaus bedankt sich ein ausnahmslos begeistertes Publikum bei den Künstlern. Und die Besucher werden – mit einem Lächeln im Gesicht – von den Künstlern/-innen in einer Polonaise in die Nacht mit einer schönen Erinnerung an diesen Abend verabschiedet.  
Eberhard Heyne



Die Jugend der TheaterFreunde als Künstlerprominenz



Der Gusbacher Shantychor hat genug vom Wasser, ihn durstet



## Volkstrauertag – Erinnerung zur Verhinderung

Am vergangenen Sonntag war Volkstrauertag. Ein Tag, um sich an die furchtbaren Geschehnisse von Krieg, Gewalt und Hass der Vergangenheit zu erinnern. Geschildert hier der Vormittag in Engenhahn – stellvertretend für die Ortsteile, in denen man der Opfer von Kriegen, Vertreibung und Unterdrückung gedachte. Bürgermeister Joachim Reimann verband mit der Besinnung auch die Verpflichtung, für Frieden, Freiheit, Demokratie und Menschlichkeit einzutreten. Die Kriege im 20. Jahrhundert haben viele Millionen von Opfern gefordert und insbesondere der Angriffs- und Vernichtungskrieg vor genau 80 Jahren in Ost- und Südosteuropa mit beispiellosen Verbrechen gegen die Menschlichkeit, ist

Anlass zur Erinnerung. So etwas dürfe sich nicht wiederholen. Für uns Deutsche ist dieser Krieg kein abgeschlossener Teil der Geschichte, meinte Joachim Reimann, sondern eine furchtbare Erfahrung und Teil unserer Identität in der Sehnsucht nach Frieden. Das Gedenken an die vielen Menschen, die als Folge des von den Deutschen verursachten Krieges in der Vertreibung als unschuldige Opfer ihr Leben verloren, Gewalt erlitten und aus ihrer Heimat fliehen mussten, muss Mahnung sein, dass Krieg nie eine Lösung ist. Versöhnungsprozesse voranzutreiben, Menschen vor Gewalt und Terror zu schützen, Blutvergießen zu vermeiden oder zu beenden und Not zu lindern sollte uns aus diesen Erfahrungen

gen Verpflichtung sein. Ein Gebot der Menschlichkeit und der Vernunft, ist Joachim Reimann überzeugt. Sicherer sei heute unsere Welt nicht geworden – Flucht vor Gewalt mit immer neuen Flüchtlingswellen die Folge. Mit Corona, mit der globalen Wirtschaftskrise, dem bedrohenden Klimawandel stehen wir vor ökologischen und ökonomischen Herausforderungen, die insbesondere die großen, freien und demokratischen Länder in die Verantwortung zur Vermeidung von Konflikten und deren Eskalation nehmen. Auch deshalb sei der Volkstrauertag eine Erinnerungskultur, die die Lehren und Lektionen aus der Vergangenheit mit unserem Handeln in der Gegenwart und Zukunft verbinden muss. Mit einem Gebet um Frieden in der Welt und mit der Bitte, dass wir den Mut und die Entschlossenheit haben, für den Frieden einzustehen, wo immer wir können, erinnerte Hugo Wohnig für die Kirchen an das Recht aller Menschen auf Frieden, Unversehrtheit und Gerechtigkeit. Für die Gemeinde und dem Ortsbeirat legten Bürgermeister Joachim Reimann und Richard Prag sowie für die Engenhahner Vereine Debbie Lukas und Max Zeiger je einen Kranz am Ehrenmal nieder. Als ein Zeichen gegen Gewalt, Hass und Intoleranz. Eberhard Heyne



Auf dem Weg zum Ehrenmal auf dem Friedhof von Engenhahn

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch

#### Niedernhausen, Christuskirche

Do., 15.00 Seniorenkreis  
So., 10.00 Gottesdienst am Ewigkeitssonntag  
Mi., 15.00 Waffeloase im Gemeinde-Garten (entfällt bei Regen)  
Wir feiern den Gottesdienst gemäß aktuell gültiger Abstandsvorgaben und Hygiene-Regeln mit begrenzter Besucherzahl. Auf der Homepage <https://christuskirche-niedernhausen.de> finden Sie dazu jederzeit auch weitere Informationen. Herzliche Einladung auch zum Gottesdienst-Livestream, der zeitgleich über die Homepage von zuhause aus mitgefeiert werden kann. Gemeindebüro: 06127-2405 E-Mail: [kirchengemeinde.niedernhausen@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.niedernhausen@ekhn.de)

#### Ev. Johannesgemeinde, Niederseelbach

Mi., 18.00 Gottesdienst – Andacht zu Buß- und Betttag, Johanneskapelle in Dasbach  
So., 10.00 Gottesdienst, Ewigkeitssonntag  
So., 11.30 Gottesdienst, Ewigkeitssonntag  
Sollte es zu einer Änderung bei der Gestaltung des Gottesdienstes kommen, wird es auf unserer Homepage bekannt gegeben. [www.kirche-niederseelbach.de](http://www.kirche-niederseelbach.de)  
Ev. Pfarramt Niederseelbach  
Tel.: 06127-7003514.  
E-Mail: [pfarramt@kirche-niederseelbach.de](mailto:pfarramt@kirche-niederseelbach.de)

#### Talkirchengemeinde Eppstein

Do., 14.00 Thementreff im Laden: „Leben und Alltag in Japan“  
Do., 16.30 Spielrunde  
Fr., 14.00 Bastelstube im Laden  
Fr., 16.00 Jugendtreff  
So., 10.00 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pfrn. Heike Schuffenhauer/Vikarin Mareike Clausing)  
Mo., 10.00 Spieltreff

Mo., 14.30 Handarbeiten i. Laden  
Di., 14.00 Töpferkreis im Gemeindehauskeller  
Di., 16.00 Konfirmandenunterricht  
Di., 19.30 Posaunenchorprobe in der Thomaskirche Hofheim  
Mi., 15.30 Kleine Waldentdecker  
Mi., 19.30 Mitgliederversammlung „Förderverein Talkirche Eppstein“ im Gemeindehaus  
Do., 14.00 Offene Sprechzeit  
Do., 16.30 Spielrunde „Zug um Zug“  
Für die Gottesdienste gilt die 3G-Regel.  
Tel.: 06198-8533  
E-Mail: [gemeinde@talkirche.de](mailto:gemeinde@talkirche.de)  
Homepage: [www.talkirche.de](http://www.talkirche.de)

#### Emmausgemeinde Eppstein mit Bremthal/Ehlhalten/Niederjosbach

Do., 10.30 Gottesdienst in der Seniorenresidenz  
Do., 15.00 Sitzgymnastik Senioren (Doro Seidel 0176/36343113)  
Do., 19.00 Andacht donnerstags um sieben  
Do., AG 25 Jahre Emmaus  
So., Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Verstorbene gedenken – Predigt Pfr. Moritz Mittag  
Mo., 10.00 Frauengesprächskreis  
Mo., 18.30 Babelstubb  
Di., 11.00 Sitzgymnastik Senioren (Doro Seidel 0176/36343113)  
Di., 15.30 Konfirmandenunterricht  
Mi., 20.00 Konfirmandenunterricht  
Do., 15.00 Sitzgymnastik Senioren (Doro Seidel 0176/36343113)  
Do., 19.00 Andacht donnerstags um sieben  
Gottesdienst-Anmeldung: Mo-Fr, 9-12 Uhr unter 06198-33770 oder per E-Mail – [pfarramt@emmaus-bremthal.de](mailto:pfarramt@emmaus-bremthal.de). Es gilt die 3G-Regel.  
Gottesdienst zum Anschauen auf Youtube unter BrEmmaus (Zugang ab ca. 10.00 Uhr vor dem Gottesdienst).

Tel.: 06198-33770  
E-Mail: [pfarramt@emmaus-bremthal.de](mailto:pfarramt@emmaus-bremthal.de)

### Katholisch

#### Maria Königin Niedernhausen

Fr., 15.00 Eucharistische Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit  
Fr., 16.00 Eucharistiefeier – Marianische Liga  
So., 9.30 Eucharistiefeier  
So., 10.30 Gebetsstunden zu Christkönig  
So., 17.00 Schlussandacht  
Di., 18.05 Dienstagsgebet „Wir zünden eine Kerze an“  
Mi., 11.40 Ökum. Friedensgebet  
Mi., 18.00 Eucharist. Anbetung  
Mi., 18.30 Rosenkranzgebet  
Mi., 19.00 Eucharistiefeier

#### St. Martha Engenhahn

Do., 9.30 Eucharistiefeier  
So., 11.00 Eucharistiefeier

#### St. Michael Oberjosbach

So., 18.00 Eucharistiefeier  
Di., 9.30 Eucharistiefeier

Leider ist die Teilnahme pro Gottesdienst begrenzt. Anmeldungen sind deshalb unbedingt erforderlich und werden ausschließlich im Zentralen Pfarrbüro in Idstein bis 10 Uhr am Vortag einer Werktags-Messe sowie bis freitags 10 Uhr für die Messen des Wochenendes unter 06126 95373-00 oder E-Mail [pfrei@katholisch-idsteinerland.de](mailto:pfrei@katholisch-idsteinerland.de) entgegengenommen. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Hinweise auf unserer Webseite: [katholisch-idsteinerland.de](http://katholisch-idsteinerland.de)  
Büro Niedernh.: Tel. 06127-2160  
E-Mail: [a.schwarz@katholisch-idsteinerland.de](mailto:a.schwarz@katholisch-idsteinerland.de)

Neuapostolische Kirche Niedernhausen  
[www.nak-wiesbaden.de/niedernhausen](http://www.nak-wiesbaden.de/niedernhausen)

## Die Weihnachtstombola der Lions ist wieder da

Die schon traditionelle Weihnachtstombola der Niedernhäuser Lions wird dieses Jahr nach dem Corona-bedingten Ausfall in 2020 wieder stattfinden. Da es dieses Jahr keinen Weihnachtsmarkt gibt, werden Losverkauf und Gewinnaussage auf den **Freitags- und Samstagwochenmärkten beginnend am 26.11.2021** zu finden sein.

Freuen Sie sich wieder auf attraktive Gewinne – Ihr Loseinsatz von unverändert 2 € pro Los kommt wie in den Vorjahren ungeschmälert der Ambulanz für HIV- und Blutkranke Kinder und Jugendliche an der Uniklinik Frankfurt zugute. Die Lions danken an dieser Stelle allen Sponsoren, die mit ihrer großzügigen Unterstützung diese Tombola erst möglich machen.



Die Tombola der Lions

## So kann das nicht weitergehen

### Fehlalarme belasten örtliche Feuerwehren

Die Asylbewerberunterkunft in Niedernhausen-Oberseelbach besteht seit 2016. Seit der Inbetriebnahme sind bislang 141 Fehlalarme entstanden, bzw. durch die Brandmeldeanlage ausgelöst worden. Zunächst in 2016 15, dann im Folgejahr 32, in 2018 31 Fehlalarme, 24 im Jahr darauf, 14 in 2020 und bis Anfang November 2021 wieder 31 Mal Fehlalarm. Bei jedem Alarm muss die Feuerwehr gemäß Alarmplan mit mehreren Fahrzeugen ausrücken,

um dann in der Asylbewerberunterkunft festzustellen, es war wieder ein Fehlalarm. Das ist für die Freiwilligen Feuerwehren in Niedernhausen eine erhebliche zusätzliche Belastung, die nicht zu verantworten ist. Diese exorbitante Anhäufung der Fehlalarme kann den freiwilligen und ehrenamtlichen Einsatzkräften nicht zugemutet werden. Der Rheingau Taunus Kreis als Betreiber der Flüchtlingsunterkunft wurde bereits im September 2017 und am 29. März

2019 auf diesen unhaltbaren Zustand hingewiesen. Durch eine Anfrage im Kreistag vom 18. März 2020 wurde erneut auf diesen Missstand aufmerksam gemacht. Offenbar liegen in der Asylbewerberunterkunft nicht nur technisch/bauliche Mängel der Brandmeldeanlage vor. Es bestehen offenbar auch erhebliche organisatorische Mängel als auch erhebliche Mängel in der Wartung der Brandmeldeanlage. Ob der Rheingau Taunus Kreis in dieser Angelegenheit mit dem nötigen Nachdruck agiert, muss mittlerweile stark bezweifelt werden. Bisher ist es den Verantwortlichen des Rheingau Taunus Kreises nicht gelungen die Probleme zu lösen. Deshalb hat die CDU Fraktion Niedernhausen nun einen weiteren Anlauf unternommen und einen Antrag für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung eingereicht. Ziel ist es den Rheingau Taunus Kreis zu bewegen, endlich zu handeln.

**Treffpunkt  
Gesundheit**

Bahnstraße 25  
65527 Niedernhausen  
Tel. 0 61 27/23 79  
[www.theisstal-apotheke.de](http://www.theisstal-apotheke.de)



**APOTHEKE**

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Montag – Freitag  
8.00 Uhr – 13.00 Uhr  
und 14.00 Uhr – 18.30 Uhr  
Samstag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

**Apothekendienst**

Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

**Samstag, 20. November 2021**  
Kohlheck Apotheke  
65199 Wiesbaden  
Eulenstr. 5  
Tel.: 0611/466515

Kur Apotheke OHG  
65183 Wiesbaden  
An den Quellen 3  
Tel.: 0611/306531

**Sonntag, 21. November 2021**  
Falken-Apotheke  
65207 Wiesbaden  
Kirchhohl 14  
Tel.: 06127/61700



**Welfenhof Apotheke**  
65189 Wiesbaden  
Mainzer-Str. 98-102  
Tel.: 0611/4509622

**Tierärzternotdienst**

Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.  
**Samstag, 20. November 2021, Sonntag, 21. November 2021**  
Mobiler Tiernotdienst 24  
Tel: 0160/88 11 88 4  
Falls der Notdienst nicht erreichbar ist, gibt es außerdem folgenden Notdienst:  
Tierklinik Hofheim  
Tel.: 06192/290 290



### Mit der 3D-Show und Stephan Schulz nach Neuseeland

Nach langer Pause in der Kirche freuen wir uns wieder auf eine Veranstaltung am 4.12.2021 um 20 Uhr, Einlass 19 Uhr und hoffen, dass es gelingt. Acht intensive Monate war der bekannte 3D-Fotograf und Filmemacher per Camper, Kajak und zu Fuß unterwegs. Er wanderte durch Regenwälder und über verschneite Bergpässe, kraxelte auf Gletschern, paddelte entlang traumhafter Küsten und erkundete Höhlen mit ihren fossilen Schätzen am schönsten Ende der Welt unterwegs. Tauchen Sie ein in einen überwältigenden 3D-Bilderraum – ein plastisches visuelles Erlebnis, welches im Bereich der Live-Reportage einzigartig im deutschsprachigen Raum ist! Ihr ZAK Team freut sich mit Ihnen auf einen schönen Abend.

## Niedernhäuser Anzeiger

  
**HK-Verlag Kuckro Media**  
Niedernhäuser Anzeiger

HK Verlag Kuckro Media  
Meisenweg 18  
65527 Niedernhausen

**Herausgeber: Haiko Kuckro**

**Redaktionsschluss:**  
Sonntags 18.00 Uhr

**Anzeigenschluss:**  
Montags 18.00 Uhr

**Erscheinungsweise:**  
Wöchentlich/donnerstags

**Regionale Redaktion:**  
Eberhard Heyne  
[eberhard.heyne@niedernhaeuser-anzeiger.de](mailto:eberhard.heyne@niedernhaeuser-anzeiger.de)

**Anzeigen:**  
Haiko Kuckro  
06128/9803355  
[haiko.kuckro@niedernhaeuser-anzeiger.de](mailto:haiko.kuckro@niedernhaeuser-anzeiger.de)  
Jürgen Hartwich  
[juergen.hartwich@niedernhaeuser-anzeiger.de](mailto:juergen.hartwich@niedernhaeuser-anzeiger.de)

**Satz/Grafik**  
Björn Bordon (MetaLexis)  
[bjoern.bordon@niedernhaeuser-anzeiger.de](mailto:bjoern.bordon@niedernhaeuser-anzeiger.de)

**Druck**  
ColdsetInnovation Fulda GmbH & Co. KG, Eichenzell

**Allgemeine Geschäftsbedingungen**  
Auf Anforderung oder auf [www.niedernhaeuser-anzeiger.de](http://www.niedernhaeuser-anzeiger.de)

**Datenschutz**  
Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Die Löschung dieser Daten erfolgt nach der Beendigung unserer Geschäftsbeziehung.



## Rathaus von den Narren erobert – Machtübernahme geglückt

Endlich wieder eine 5. Jahreszeit mit närrischem Leben! Die Freude bei dem Niedernhausener Elferrat war groß, dass Fastnacht Corona erst mal auf den 2. Platz verdrängt hat. Zumindest an diesem Tag, dem 11. 11. um 11.11 Uhr, der Beginn der närrischen Zeitrechnung. Und der, wie der vor das Rathaus angerückte Elferrat betonte, der Beginn des jetzt notwendigen Machtwechsels im Rathaus. Eine große Zahl an Unterstützern, einheimische und mit dem GCC aus der Hochburg Niederjosbach angereisten Narren, versammelten sich vor dem Rathaus und imponierte

ssichtlich dem kleinen Häuflein von Verteidigern mit Schultheiß Joachim Reimann, seinem engsten Vertrauten Norbert Beltz und dem Mitfürsten Lothar Metternich auf dem Balkon des Rathauses. Auch eine „Abordnung“ der Theißschule mit den Jugendlichen der Klasse G8a war da, um zu sehen, wie so was in der närrischen Zeit und in einer Demokratie gehen kann. Nein, kampflös, wollte das Trio das Rathaus nicht aufgeben – allerdings aufgrund der Übermacht ohne große Hoffnung, die Stellung halten zu können. Zumal die Belagerer auch mit der Ver-

pflung eindeutig im Vorteil waren. 2G – gebraut und getrunken – mit Weck, Worscht und Woi – den närrischen Angreifern sah man ihren guten körperlichen Zustand an. Coronaspeck nannten das die Verteidiger mit ihrer eigenen „schlanken“ Verwaltung im Hintergrund. So gaben sich die Worte – bis schließlich die erste Kamelle-Angriffe die Kraft der närrischen Angreifer bewies. Das imponierte noch nicht, erst die 2. Salve brachte die Verteidiger in Bedrängnis. Und schließlich – maskiert – der finale Überfall mit der ehrenvollen Übergabe des Rathausschlüssels in die neuen Hände von Elferratschef Max Stähler. Jetzt sei es passiert, jammerte der Schultheiß und wusste, Niedernhausen wird jetzt bis Rosenmontag von Narren regiert. In seiner Verzweiflung wollte er noch die Gemeindekasse hinterher liefern – aber mit der schwarzen Null ... leer. Die neuen Herren des Rathauses hatten dann auch mit ihren närrischen Fraktio-

nen, der Grünen Reblauspartei (GRP), der Niedernhausener Fortschrittspartei (NFP) und der Vernunftspartei (VP) zukunftsweisende und nachhaltige Projekte mitgebracht. Das Aulal muss zubetoniert und grün gestrichen werden. Das sei pflegeleicht und mit dem vollständigen Abriss des Bahnhofs eine weitere Betonfläche möglich. Oben überall Beton mit der Verkehrsfläche und unterirdisch das Leben mit Wohnungen und Geschäften. Radikales Umdenken sei erforderlich. Wozu auch eine neue Brücke? Katapulte können den Querverkehr ökologisch unbedenklich übernehmen. Jetzt wird noch heftig debattiert, ob so was mehrheitsfähig ist. Mit einem 3-fachen donnerndem Helau war man sich dann doch wieder gut, lud zu Weck, Worscht und Glühwoi ein alle hoffen, mit Impfen, Vernunft, Rücksicht und 3-mal G könnte es doch noch eine unbeschwerter Fassenacht werden.



Die Angriffstruppe des Elferrates stellt ihre schriftliche Forderungen



Erobert – der Rathausschlüssel ist in neuen – nun närrischen – Händen

## Musikschule Niedernhausen ist wieder komplett

Nachdem die musikalische Früherziehung wieder in allen Kitas der Gemeinde Niedernhausen stattfinden kann und nach den Herbstferien auch das Musikprojekt ZusammenSpiel Musik in den 1. Klassen wieder gestartet ist – immerhin nach

1½ Jahren Pause – hoffen die Aktiven der Musikschule, dass es auch so bleiben kann. Die Nachfrage zu den musikalischen Angeboten ist toll, freut sich Eva-Maria Ebeling, aber eben nicht alleine zu stemmen. Deshalb ist es sehr erfreulich, zur Verstärkung in den 1. Klassen einen neuen Kollegen gewonnen zu haben, der ab Januar auch weitere Kurse an der Musikschule anbieten wird. Kiere

Diallo, geboren in Pikine – nahe der Hauptstadt Dakar im Senegal – lernte bereits als Jugendliche Djembé, Sabar und Bass spielen. Seit 2013 lebt Kiere Diallo in Deutschland und unterrichtet Kinder-, Jugendliche und Erwachsene an verschiedenen Schulen. Außerdem ist er als Musiker in unterschiedlichen Formationen aktiv. Er unterstützt Eva-Maria Ebeling in den 1. Klassen und wird ab Januar

auch Kurse für Kindergruppen bis zu Erwachsenen an der Musikschule im Nachmittagsbereich anbieten. Die Musikschule Niedernhausen freut sich sehr, nach einigen Jahren Pause wieder ein Angebot für afrikanisches Trommeln anbieten zu können. Interessenten können sich im Musikschulbüro unter der 06127/78227, oder per Mail an kontakt@musikschule-niedernhausen.de wenden.

## Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen Informationsveranstaltung zum Solarpark Niederseelbach

Am Dienstag, den 23. November 2021, um 19 Uhr findet in der Aulahalle eine öffentliche Informationsveranstaltung zum geplanten Solarpark in Niederseelbach statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Gemeindeverwaltung und die Firma Trianel berichten über das Projekt. Bitte beachten Sie, dass der Abend zum Schutz vor der Corona-Pandemie als 3G-Veranstaltung organisiert wird.



Kiere Diallo an seiner Trommel

**Energieberatung**  
IHM-Harald Mahlau  
Energie-Effizienz-Experte  
BAFA + KfW-Förderanträge  
Sanierungsfahrplan inkl.  
Energetische Baubegleitung  
Dipl.-Ing. Harald Mahlau  
Eppstein 0151 – 15749005  
www.ihm-mahlau.de

### Senioren-Veranstaltungskalender

BSK-Selbsthilfegruppe  
Alte Schule Königshofen  
20.11.2021 um 14.30 Uhr  
Treffen  
22.11.2021 um 14.30 Uhr  
Boccia  
23.11.2021 um 15.00 Uhr  
Gymnastik

ÄwiN – Älter werden  
in Niedernhausen  
21.11.2021 um 14.30 Uhr  
Café Klatsch, Herrackerweg  
10 (Gemeinschaftsraum „betreutes Wohnen“)  
Nur mit Voranmeldung unter  
Tel. 06127/78822

Sonniger Herbst  
22.11.2021 um 14.30 Uhr  
Geselliges Beisammensein  
in der Aulahalle  
24.11.2021 um 9.30 Uhr  
Gymnastik in der Aulahalle  
26.11.2021 um 18.00 Uhr  
Kegelstammtisch im 3 Eck

Teilnahme nur 2G-Regel:  
geimpft/genesen  
Bitte haltet die AHA-Regeln  
ein. Bleibt gesund! Informa-  
tion: Tel. 06127-7057934

**TOP-PREIS!**  
**8,99**  
Binding Export, Römer Pils  
20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10 € 0,90/l

**TOP-PREIS!**  
**10,99**  
Bitburger Pils, alkoholfrei  
20 x 0,33 l-Fl., Radler alkoholfrei 20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10/3,42 € 1,10/1,39/l

**TOP-PREIS!**  
**10,99**  
Hofbräu, Spaten, Löwenbräu, Paulaner Oktoberfestbier sowie Hofbräu Wiesn-Bier sowie Faust Michels Mess Festbier  
20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10/4,50 € 1,10/l

**TOP-PREIS!**  
**12,99**  
Die Schluckspecht-Oktoberfest-Bierkiste  
je 5x 4 versch. Sorten Oktoberfestbier: Paulaner, Spaten, Hofbräu, Löwenbräu oder Hacker Oktoberfest Märzen  
20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10/4,50 € 1,30/l

**TOP-PREIS!**  
**5,99**  
Teinacher Classic, Medium, Naturell  
12 x 0,75 l-Fl. (Glas), Pfd. 3,30 € 0,67/l

**TOP-PREIS!**  
**7,99**  
Teinacher Genuss Limonade, Genuss Eistee, Genuss Schorle, Cola-Mix, versch. Sorten  
12 x 0,75 l-Fl., Pfd. 3,30 € 0,89/l

**TOP-PREIS!**  
**18,99**  
Tegernseer Leicht, Hell  
20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10/3,42 € 1,90/2,40/l

**TOP-PREIS!**  
**4,99**  
Rosbacher Mineralwasser, versch. Sorten  
12 x 1,0 l-PET-Fl., Pfd. 3,30 € 0,42/l

**TOP-PREIS!**  
**4,99**  
Doppio Passo Primitivo, Rosato, Grillo Chardonnay  
0,75 l-Fl., € 6,65/l

**TOP-PREIS!**  
**12,99**  
Spaniens Weinkunst!  
Rioja – Marqués De Riscal Reserva  
DOCa, trocken  
0,75 l-Fl., € 17,32/l

**TOP-PREIS!**  
**4,99**  
Brut Dargent Sekt Chardonnay  
Blanc De Blanc, Pinot Noir Rosé, Chardonnay, Ice Demi Sec Chardonnay, Ice Demi Rosé Pinot Noir  
0,75 l € 6,65/l

**TOP-PREIS!**  
**9,99**  
Paulaner Spezi  
20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10 € 1,00/l

**Schluckspecht Getränke GmbH**  
Heinrich-Hopf-Str. 13  
65936 Frankfurt am Main

**Getränke direkt ins Haus!**  
069-30 850 850

**Schluckspecht bringt's**

**Do.+Fr.+Sa. 18./19./20. Nov.**

**Wochenend-Aktion!!!**

**Niedernhausen**  
Frankfurter Str. 5-7  
(zwischen PENNY und ALDI)

**Schluckspecht**  
Getränkemärkte

...überall reichlich Parkplätze!

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 9.00 – 20.00 Uhr

[www.schluckspecht-getraenke.de](http://www.schluckspecht-getraenke.de)

## RCS Steuertipp

### Homeoffice-Pauschale

Arbeitnehmer können für corona-bedingtes Arbeiten von zu Hause aus noch bis Jahresende eine Homeoffice-Pauschale in Höhe von € 5,00 pro Arbeitstag, höchstens € 600,00 als Werbungskosten absetzen. Die Pauschale gilt als Teil der Werbungskostenpauschale für Arbeitnehmer in Höhe von € 1.000,00.

#### Neues BMF-Schreiben

Das Bundesfinanzministerium (BMF) widmet sich im Schreiben vom 9.7.2021 (IV C 6 - S 2145/19/10006 :013) diversen Zweifelsfragen zum Werbungskostenabzug in Zusammenhang mit einem Homeoffice. Für Ar-

beitnehmervorteilhaft ist dabei, dass die Finanzverwaltung hinsichtlich des Nachweises über die Nutzung von Privaträumen als Homeoffice vergleichsweise niedrige Hürden setzt. Nach dem BMF-Schreiben sind in der Regel schon „schlüssige Angaben des Arbeitnehmers“ ausreichend. Die Voraussetzungen für die Absetzbarkeit eines Arbeitszimmers müssen für die Homeoffice-Pauschale nicht vorliegen.

#### Sonstige Nebenkosten

Gemäß BMF-Schreiben sind weitere Kosten für Arbeitsmittel (z. B. Schreibtisch) sowie Telefon- und Internetkosten nicht

durch die Homeoffice-Pauschale abgegolten. Sie können also gesondert geltend gemacht werden.

#### Monats- und Jahrestickets

Viele Arbeitnehmer kauften im Voraus Fahrkarten für öffentliche Verkehrsmittel, konnten diese dann wegen der angeordneten Lockdowns aber nicht nutzen. Die Finanzverwaltung lässt hier einen Werbungskostenabzug neben der Homeoffice-Pauschale zu. Dabei ist keine Aufteilung der Fahrtkosten auf die einzelnen Arbeitstage im Homeoffice und im Betrieb vorzunehmen.

Stand: 29. September 2021

[www.rcs-gmbh.com](http://www.rcs-gmbh.com)

## Jetzt ein Buch!

### Das verbotene Notizbuch



Frau Schüller von der Buchhandlung Sommer empfiehlt:

**Alba de Cespedes**  
**Das verbotene Notizbuch**  
Insel Verlag

Eigentlich sollte Valeria im Tabaccaio nur Zigaretten für ihren Mann besorgen – kauft dann aber verbotenerweise ein schwarzes Notizheft und ahnt nicht, welche Konsequenzen dies haben würde. Es sind die Nachkriegsjahre in Rom, und Valeria führt das bescheidene und unscheinbare Leben einer Frau der Mittelschicht. Sie ist Mutter, Gattin und Büroangestellte. Mehr sieht niemand in ihr, seit Jahren hat sie ihren eigenen Namen nicht gehört, sogar ihr Mann nennt sie »mamma«. Doch als sie beginnt, in das Notizheft zu schreiben, verändert sich allmählich etwas in Valeria. Sie sondiert ihr Inneres, geht auf die Suche nach ihren eigenen Sehnsüchten und Ängsten.



Irgendwann beginnt sie, sich kleiner Lügen zu bedienen, sich heimlich mit ihrem Chef zu treffen und die Forderungen ihrer Kinder zu übergehen. Bis sie glaubt, einen Schritt zu weit gegangen zu sein.

[www.buchhandlung-sommer.de](http://www.buchhandlung-sommer.de)

– Anzeige –

## Der Verteidiger Deiner Freiheit Nervige Fehllarme

Niedernhausen hat tolle Feuerwehrleute, die den Brandschutz, Rettungsdienst und einiges mehr für uns leisten – und das rein ehrenamtlich. Wenn sich Fehllarme aber massiv häufen, wie es in letzter Zeit leider vorkommt, dann leidet die Motivation der Kameraden, und das leuchtet jedem ein. Wenn Du als Feuerwehrmann oder -frau nach der Arbeit zu Hause ein wenig Entspannung und Ruhe suchst, und der Alarm losgeht, wenn Du dann wieder abgehetzt am Melde-Ort ankommst und es war wieder nur ein Fehllarm, wenn das jedes Mal zwei bis drei Stunden kostet inklusive Nachbearbeitung und Geräteprüfung, dann erwartest Du zu Recht, dass etwas passieren muss. Warum sind es immer wieder die gleichen, in deren Verantwortungsbereich Fehllarme ausgelöst werden, und die es schulterzuckend hinnehmen? Die CDU hat nun in der Presse einen Antrag angekündigt, erneuert an den Landkreis als Träger der auslösenden Einrichtung zu appellieren; das ist sicher sinnvoll, es immer wieder zu tun. Aber es löst aus unserer Sicht das Problem nicht, weil wir alle seit Jahren appellieren: Will man das Problem lösen, dann klappt es nur über den Geldbeutel. Erst wenn die Kosten der Feuerwehreinsätze spürbar ansteigen, dann investieren die Verantwortlichen auch in bessere Technik, in hochwertigere Brandmelder, in sinnvollere Platzierung der Melder, und in die Schulung und Einweisung der Nutzer der Einrichtungen. Solange die Einsätze aus der Portokasse gezahlt werden, so lange können wir auch weiter appellieren, ohne dass sich etwas ändert.

Seit etlichen Jahren fordern wir als FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung, die Gebühren für Feuerwehreinsätze der Gemeinde anzuheben. Die Kolleginnen und Kollegen in der Gemeindevertretung können es schon nicht mehr hören, weil wir es jedes Jahr beantragen, und es jedes Jahr von der Mehrheit abgelehnt wird. Aber warum eigentlich? Es gibt hier intelligente Lösungen: Wir müssen ja nicht generell die Kosten für einen einzigen Fehllarm drastisch in die Höhe schrauben, aber ab dem dritten oder vierten Fehllarm pro Jahr im gleichen Objekt muss es bei den Kosten kräftig nach oben gehen. Das halten wir aus verschiedenen Gründen für sinnvoll. Erstens hat der Brandschutz-Etat der Gemeinde Niedernhausen eine riesige Lücke. Im Jahr 2020 standen den Ausgaben in Höhe von 569.000 Euro nur Einnahmen in Höhe von rund 42.000 Euro gegenüber. Den Rest, also die Differenz, bezahlen die Bürgerinnen und Bürger Niedernhausens über ihre Grundsteuern. Das ist ein deutliches Zeichen, dass in unseren Gebühren bei weitem nicht die wahren Kosten unserer Feuerwehr-Einsätze abgerechnet werden. Als Bürger frage ich mich: wenn ein Gefahrgut-LKW auf der A3 havariert, und unsere Feuerwehr die Absicherung und Bergung vornimmt, warum berechnen wir dann nicht die vollen Kosten an die Versicherung des LKW-Halters? Warum müssen wir Steuerzahler derart hohe Defizite ausgleichen? Zweiter Grund: Wenn wir durch höhere Gebühren die Einnahmesituation deutlich verbessern, dann können wir uns viel eher moderne Gerätschaften für unsere Feuerwehr leisten,

die Sanierung der Feuerwehrhäuser angehen, und modernes Gerät wie Wärmebild-Drohnen anschaffen. Dritter Grund: Der Respekt vor den Kameraden. Unsere Feuerwehrleute sind hoch spezialisiert, gehen in ihrer Freizeit ständig auf Lehrgänge und Fortbildungen, sie beherrschen ihre Brandschutz-Technik. Wenn sie aber mitkriegen, dass für ihre Einsätze und die Vor- und Nachbereitung in Summe nur Mindestlohn-Stundensätze in Rechnung gestellt werden, dann ist das ziemlich respektlos gegenüber ihrer Leistung. Deswegen wird die FDP auch in diesem Jahr wieder die Anhebung der Gebühren für den Brandschutz fordern, und hoffentlich geht jetzt endlich einmal ein Ruck durch die Gemeinde, damit wir dafür eine Mehrheit bekommen.



Alexander Müller

ist Mitglied des Deutschen Bundestages, und Mitglied der FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Niedernhausen. Sie erreichen ihn unter alexander.mueller@bundestag.de, in den sozialen Netzwerken unter alexmuellerfdp

[alexander.mueller@bundestag.de](mailto:alexander.mueller@bundestag.de)



## Niedernhausen

### Leserbrief

## Erwiderung auf einen offenen Brief der Grünen und eine Pressemitteilung der SPD

Liebe Befürworter\*innen der Bebauung des Grundstückes „Hundskirch“, Sie wollen mit der Bebauung der „Hundskirch“ bezahlbaren Wohnraum für Senioren oder Familien schaffen – eine grundsätzlich gute Absicht. Sie argumentieren, dass die 50 %-Bebauung einen Kompromiss darstellen würde – auch das ist nachvollziehbar, liegt doch die 50 in der Mitte zwischen 0 und 100. Sie wollen den Rest des Autals unbebaut lassen – das hört sich für den Moment gut an. Daneben werfen Sie uns Unsachlichkeit vor – nun, das ist Ihre Meinung und Sie können gerne meinen, was Sie möchten. Ihre ganze Argumentation zeigt jedoch, dass Sie noch gar nicht verstanden haben, wieso wir so energisch gegen jegliche Baumaßnahme im Aotal kämpfen. Stefan Hauf z. B. erweckt den Eindruck, als sei die Bürgerinitiative die Sache einiger Anlieger. Das ist erstens sachlich falsch, denn einige von uns leben ziemlich weit weg vom Aotal, und zweitens geradezu lächerlich, wenn man einen Blick auf die hohe Zahl der rund 2000 Unterzeichner\*innen unserer Anliegen wirft. Sehr vorsichtig gerechnet haben wir es hier mit gut und gern 15 % der

Wahlberechtigten in Niedernhausen zu tun. „Nur aufgrund von Täuschung haben so viele Menschen unterschrieben!“, wird nun der eine oder andere reflexartig rufen. Ja, ist das so? Hat die Bürgerinitiative „Grünes Aotal“ die Menschen getäuscht? Tatsache ist, dass all die Pläne, ob es sich nun um die Bebauung der Hundskirch oder Straßen durch das Aotal handelt, ja keine Produkte unserer verrückten Fantasie sind, die wir uns bei einem von Wahnsinn getriebenen Spaziergang entlang des Daisbachs zusammengesponnen hätten. Nein, all diese Pläne lagen oder liegen auf dem Tisch und es gab oder gibt Menschen mit Entscheidungsbefugnis, die diese Pläne unterstützen. Das zeigt: Anders als die New Yorker ihren Central Park oder die Wiesbadener ihren Kurpark sehen viele mit Entscheidungsbefugnissen ausgestattete Menschen das Aotal nicht als schützenswerte grüne Oase mitten im Ort an, sondern als eine Art ungenutzten Raum, den man jenen, die ihn gern als Erholungsgebiet nutzen, noch eine Zeitlang gewährt, der aber, wenn es gilt, den ihrer Ansicht nach wirklich wichtigen Zwecken, nämlich Bauprojekten aller Art, zugeführt werden darf.

„Aber das will doch niemand!“, schreien Sie vielleicht genervt. Ja, Sie wollen es jetzt nicht, doch Sie vergessen dabei: Für jeden Zugezogenen, für jede neue Gemeindevertretung, für jede Generation ist der vorgefundene Zustand eine Art Urzustand. Für Sie ist es der Zustand mit Aotalhalle, Rewe, Sportplatz usw., für die Künftigen ist es der Zustand mit der bebauten Hundskirch. Und so kann, immer nach einer gewissen Zeit, das Argument dasselbe sein: „Ach, das bisschen Bebauung beeinträchtigt doch den Rest fast gar nicht.“ Und so geht es weiter, weiter und weiter, bis das eintritt, was wir befürchten: Das Ende des Aotals als Naherholungsgebiet. „Panikmache!“ wird es jetzt heißen. „Nein“, erwidern wir. Sie rechnen es doch selbst vor: Ein Bedarf von 600 Wohneinheiten besteht bis 2040 in Niedernhausen. Die schon freigegebenen, flächenversiegelten Baugebiete (allein rund 80.000 Quadratmeter auf der Farnwiese) decken nur den halben Bedarf. Und da dort auch wieder sündhaft teure Einfamilienhäuser entstehen, die die Fläche suboptimal ausnutzen, müssen – neben Baulücken etc. – andere Naturflächen angegriffen werden. Jetzt sollen

es 2000 Quadratmeter im Aotal sein – und danach? Sie sind sicher nicht so naiv zu glauben, dass in der Zukunft niemand mehr auf die Idee kommen wird, doch „nur noch ein kleines Stückchen“ im Aotal zu bebauen. Wir erinnern nur daran, dass das Grundstück Hundskirch einst als Ausgleichsfläche für den Rewe-Markt gekauft und ausgewiesen wurde – und noch als solche gilt. Wenn die Geschichte eines gezeigt hat, dann doch dies: Die Ankündigungen von Politikern dazu, worauf man sich verlassen könne, sind nicht viel wert. Mal gibt es Kostenexplosionen, weil schlampig geplant wurde, ein anderes Mal entwickelt sich aus einem unbedeutenden Virus, vor dem man sich nicht fürchten müsse, eine mehrjährige globale Pandemie – die Liste ließe sich noch lange fortsetzen. Die Lehre ist jedoch eindeutig: Wer glaubt, das Aotal bzw. der künftige Rest davon wäre in Sicherheit, weil Sie das jetzt sagen, der kann sein Haus auch auf Sand bauen. Fragen Sie sich selbst, wie unrealistisch folgende Aussagen aus den Mündern künftiger Lokalpolitiker sind: – „Aufgrund einer neu bewerteten Situation reicht die Zu-

fahrt über die Straße „In den Birkenwiesen“ leider doch nicht aus und wir müssen einen Teil des Fußwegs zur Straße machen – aber wirklich nur einen kleinen Teil, der Rest bleibt unangetastet!“ oder – „Nun, da wir ja schon ein Stückchen Straße fertiggestellt haben, wäre es doch nur sinnvoll, für die Anwohner der Farnwiese eine direkte Straßenverbindung zum Bahnhof und zum Rewe zu schaffen, um die stets verstopfte Aotalstraße zu entlasten – aber der Rest des Aotals bleibt doch völlig unangetastet!“ oder – „Die Aotalstraße ist doch nun schon vorhanden, da wäre es aufgrund der angespannten Wohnsituation nur richtig, lediglich 2000 m<sup>2</sup> für eine sinnvolle Wohnbebauung entlang der Straße zu verwenden – der Rest bleibt natürlich unangetastet, das versichern wir Ihnen.“ oder – „Es wäre ja völlig albern, diese kleine Wiese noch als schützenswertes Naherholungsgebiet zu bezeichnen. Was Niedernhausen wirklich braucht, ist ein Baumarkt. Wer uns da nicht zustimmt, ist ein unsachlich und emotional agierender Verhinderer!“

Damit wir uns nicht missverstehen: Natürlich sehen wir auch die Notwendigkeit, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen – im Baugebiet Farnwiese wäre herrlich viel Platz dafür. In einer wachsenden Gemeinde wie Niedernhausen sehen wir aber auch, genauso wie in Städten, die Notwendigkeit einer gesicherten grünen Oase in der Ortsmitte und des Schutzes der umliegenden Wälder. Niedernhausen kann nicht unendlich wachsen, allein deshalb, weil in der Vergangenheit kolossale Fehlentscheidungen bei der Verkehrsplanung (sämtlicher Verkehr ab durch die Ortsmitte) und der Ansiedlung von Industrie und Gewerbe getroffen wurden (siehe Fa. Hartmann, wegen der riesigen LKW durch die viel zu kleine Aotalstraße stottern). Die Straßen können nicht noch viel mehr Autos aufnehmen und als Fahrradfahrer im Ortskern muss man jetzt schon einigen Mut haben. Was Sie vorhaben, ist Stückwerk ohne sinnvolle Perspektive. Das können und wollen wir nicht unterstützen. Dagegen müssen wir uns wehren. Wir wollen unser Aotal erhalten – für uns, für Sie und für die kommenden Generationen. Stefan Krissel



## TV-Expertin für Antiquitäten in Niedernhausen

### Wie kam die Idee zum eigenen Auktionshaus?

Die Idee zum eigenen Auktionshaus entstand schon vor einigen Jahren. Aber ein geeigneter Standort, die richtigen Räumlichkeiten und dann noch der Mut es zu verwirklichen, dass kam erst Mitte diesen Jahres.

### Warum TV-Expertin?

Durch mehrere Fernsehberichte über mich als Auktionatorin, engagierte man mich die letzten beiden Jahre als Kunst- und Antiquitätenexpertin unter anderem für die RTL-Sendung *Kitsch oder Kasse*.

### Wann wird eröffnet?

Einlieferungen können schon jetzt gerne telefonisch vereinbart werden. Ansonsten hoffentlich noch vor dem neuen Jahr. Durch noch erforderlich gewordene Baumaßnahmen verschob sich leider der geplante Eröffnungstermin. Sobald dieser aber steht, geben wir ihn in jedem Fall auch über den Niedernhausener Anzeiger bekannt!

### Wie funktioniert dein Geschäft?

Häufig stehen Erben oder Angehörige vor der großen Frage „Ist das Kunst oder kann das weg?“

Kostenlos und unverbindlich schätzen wir als Auktionshaus die Objekte ein. Fällt unsere Expertise positiv aus, können wir diese Objekte über unsere öffentlich abgehaltenen Auktionen zum höchstgebotenen Preis versteigern.

Unsere Auktionen werden immer auch über das Internet übertragen. Somit ist es auch gleichgültig ob wir von London, Frankfurt, Tokyo oder eben aus dem schönen Niedernhausen versteigern, da die Bieter (Käufer) sich aus der ganzen Welt online zuschalten.

### Was kommt alles unter den Hammer?

Wir suchen vor allem Gemälde, Porzellan, Schmuck, Silber, Teppiche und dergleichen, aber Sammler gibt es für fast alles! Also lieber einmal zu viel bei uns vorgestellt, als am Ende etwas wertvolles weggeworfen oder zu günstig hergegeben.

### Was war dein wertvollstes Objekt?

Im Laufe der letzten 17 Jahre sind mir etliche tolle Objekte begegnet, aber was mir im Kopf geblieben ist: Ein antiker Teppich den wir vor dem Sperrmüll

bewahren konnten! Eine Frau wollte den „alten Lappen“ loswerden, weil er sie an ihren Ex-

mann erinnerte. Dieser Teppich brachte am Ende einen Erlös von 41.000 Euro.



Sarah Schreiber

## Lichterabend – sei dabei

Am 9. Dezember wollen wir, die Netten Gewerbetreibenden, in einem bunt erleuchteten Niedernhausen eine schöne weihnachtliche Atmosphäre schaffen. Es sind alle Geschäfte und Privatleute eingeladen, ihr Haus bis 24 Uhr bunt anzustrahlen. Die Geschäfte sind an diesem Abend zum Teil bis 20 Uhr geöffnet und halten kleine Über-

raschungen für die Kundinnen und Kunden bereit. Die Geschäfte, die ihre Öffnungszeiten bis 20 Uhr oder eine Aktion ankündigen möchten, senden ihre Idee oder Öffnungszeiten bis 28. November an den Verlag. Wir bringen dann am 2. Dezember eine Sonderseite mit allen Aktionen (siehe die Musteranzeige).

**Max Mustermann**  
Wir haben am 9. Dezember bis 20 Uhr geöffnet



## LVM bringt junge Leute in Fahrt

### Günstige Mitversicherung auch für junge Fahrer

Gerade in jungen Jahren sind Flexibilität und Mobilität gefragt – beispielsweise, wenn man einen Ausbildungsplatz oder ein Studium fernab der Heimat antritt. Doch nicht immer kann man sich gleich ein eigenes Auto leisten – viele greifen deshalb gerne auf den fahrbaren Untersatz ihrer Eltern zurück.

### Junge Leute fahren günstig mit der LVM

Was viele jedoch nicht wissen: Bei mehreren Fahrzeugen pro

Haushalt müssen Fahrerinnen und Fahrer bis 23 Jahre in allen Kfz-Versicherungsverträgen separat mit angegeben werden – was bei vielen Versicherungsunternehmen mitunter teuer bezahlt werden muss. Nicht jedoch bei der LVM: Hier reicht es aus, das die jungen Fahrerinnen und Fahrer bei dem Fahrzeug als Mitfahrer im Versicherungsvertrag angegeben sind, das sie überwiegend nutzen. Alle anderen Fahrzeuge können kostenfrei mitbenutzt werden. Dies ist

dann deutlich günstiger als bei den Mitbewerbern.

### Absolutes Muss: Kfz-Haftpflicht

Auch das erste eigene Auto sollten Fahranfänger richtig versichern. So sollte die Deckung in der Kfz-Haftpflicht mindestens 100 Millionen Euro betragen. Empfehlenswert ist auch eine Kaskoversicherung. Besonderheit bei der LVM: Der Kunde kann im Schadensfall frei entscheiden, welche Werkstatt er wählt.

### Bonus für begleitetes Fahren

Wer den Führerschein über das begleitete Fahren macht, fährt günstiger. Die in der Branche üblichen Zuschläge fallen bei der LVM während dieser Phase gar nicht erst an. Auch danach sind Fahranfänger mit der LVM günstiger unterwegs.

**Michael Jung**  
Bahnhofstr. 17 A  
65527 Niedernhausen  
Telefon 06127/2866  
<https://buero-jung.lvm.de>

**Goldschmiede-Werkstatt**

**Sabine Christine Bachon**

Neuanfertigungen      Termin nach  
Umarbeitungen      Vereinbarung:  
Reparaturen      01511 52 78 91 5

Am Heideborn 27 ★ 65527 Niedernhausen-Niederseelbach

Auf Wunsch komme ich auch gerne zu Ihnen nach Hause

**Goldschmiedin auf Rädern**



## Niedernhausen

## MGV Niedernhausen mit neuem Vorstand

Am letzten Mittwoch trafen sich die Mitglieder des Männergesangsvereins 1873 Niedernhausen e. V. zu ihrer Jahreshauptversammlung. In der sie mit Engelbert Hück und Günter Wenz als Gäste aus Niederseelbach vom 2. Vorsitzenden Wolfgang Schenk begrüßt wurden. Verstorben sind im letzten Jahr die Mitglieder Werner Hilfrich, Amadeo Le Donne, Karl Kilb, Fritz Prautsch und Anita Holtermann, derer man gedachte. Nur 4 Chorproben waren vor dem Lockdown im Corona-bestimmten Jahr 2020 möglich, berichtete Marcel Hilfrich. Erst nach dem September konnte nach der langen Pause wieder in Niederseelbach gesungen werden. Im April gratulierten die Sänger ihrem Chorleiter Manfred Krissel zu seinem 80. Geburtstag. Trotz der erheblichen Einschränkungen beim Gesang seien alle Sänger „bei der Stange

geblieben“, freute sich der Vorstand. Trotz Einnahmeausfall aus Auftritten und Konzerten konnte mit Spenden und den Mitgliedsbeiträgen im letzten Jahr ein positives Ergebnis in den Vereinsfinanzen erzielt werden, berichtete Kassenleiter Manfred Knoth. Das jetzt die wirtschaftliche Grundlage des MGV Niedernhausen festigen hilft. Die Kassenführung sei transparent, übersichtlich und ohne jede Beanstandung durchgeführt worden, bestätigten die Kassenprüfer und beantragten die Entlastung von Kassierer und Vorstand. Dem einstimmig gesprochen wurde. Der 1. Vorsitzende, Reinhold Hoffmann legte in 2020 sein Amt nieder, das führte auch jetzt in der Versammlung zu einer Diskussion über die Gründe und zur Aufarbeitung der notwendigen Schritte. So musste ein neu-

er Vorstand gewählt werden, dessen Wahl Manfred Krissel leitete. Neuer Vorsitzender ist nun Dr. Norbert Beltz, Wolfgang Schenk vertritt ihn, während Manfred Knoth weiterhin die Vereinskasse führen wird. Marcel Hilfrich bleibt Schriftführer und zu neuen Beisitzern wurden Clemens Sailer und Lothar Fischer gewählt. Kassenprüfer sind Günther Leib und Lothar Maurer. Eine ursprünglich beschlossene Beitragserhöhung der aktiven Sänger wurde mit einstimmigem Beschluss rückgängig gemacht. So zahlen passive und aktive Mitglieder ab dem Einzug Dezember 2021 wieder den gleichen Jahresbeitrag von 30 Euro. Bereits seit Jahren sind die Sänger aus Niedernhausen und Niederseelbach in einer Sängergemeinschaft verbunden. Der eigene Sängerraum ist ausgeräumt und soll mit einem Schrank für das elektr. Klavier, für Noten, Unterlagen und Pokale neu möbliert werden. Die Weihnachtsfeier ist für den Donnerstag, 16. Dezember 2021 geplant – offen ist aber, ob das dann auch bei der Entwicklung der Infektionen möglich sein wird. Darüber wird aber rechtzeitig informiert. Eberhard Heyne



Blick in die Mitgliederversammlung

**Paula's Partyservice**

Cateringservice in Niedernhausen

- Buffets
- Fingerfood
- Lunchpakete

**Buffets - Fingerfood - Lunchpakete**

große Auswahl - faire Preise - zuverlässige Anlieferung

für große und kleine, private und betriebliche Veranstaltungen

Hochzeiten/Kommunion/Konfirmation/Geburtstage/Jubiläen

betriebliche Anlässe aller Art

- seit 2001 in Niedernhausen
- individuelle, kostenlose und unverbindliche Angebote
- kostenlose und zuverlässige Anlieferung in unserer Region
- viele weitere Infos, Buffet- und Fingerfoodvorschläge unter:

[www.paulas-partyservice.de](http://www.paulas-partyservice.de)  
[paula@iskh.de](mailto:paula@iskh.de)

Paula's Partyservice | Hoffmann & Hoffmann GbR  
65527 Niedernhausen | Frankfurter Str. 23

06127 999819 | [paula@iskh.de](mailto:paula@iskh.de) | [www.paulas-partyservice.de](http://www.paulas-partyservice.de)

**Jahreshauptversammlung 2021 des Karate Dojo Niedernhausen**

Das Karate Dojo Niedernhausen lädt seine Mitglieder am **Freitag, den 26. November 2021**, zur Jahreshauptversammlung ein. Unser Verein ist bisher, relativ unbeschadet durch die Corona-Krise gekommen. Jedoch stehen wir jetzt an einem Scheideweg und müssen über die Zukunft und den Fortbestand unseres Vereines sprechen und bitten daher um zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder. Eigene Themen der Mitglieder für die Jahreshauptversammlung sind rechtzeitig, bis eine Woche vor der Versammlung, beim Vorstand einzureichen. Die Veranstaltung findet im „Aufenthaltsraum des Dojos“, Lochmühle 3, 65527 Niedernhausen statt und beginnt um 20.00 Uhr. Es gelten die Corona-3G-Regeln. Falls die Mitgliederversammlung wegen COVID-19 Verordnungen nicht stattfinden darf werden wir dies auf unserer Homepage [www.jka-karate-dojoniedernhausen.de](http://www.jka-karate-dojoniedernhausen.de) unter Aktuelles bekannt geben. Auf der Webseite finden sie auch weitere Informationen über das Dojo und unser Training.



## Schmücken des Königshöfer Weihnachtsbaumes

Bald ist es wieder soweit, Ortsvorsteher Martin Gros und der Ortsbeirat Königshofen laden zum traditionellen schmücken des Königshöfer Weihnachtsbaumes ein. In diesem Jahr findet Weihnachtsbaumschmücken am 26. November 2021 um 17.00 Uhr an der Feuerwehr Königshofen

statt. Die Kinder der Kindertagesstätte Königshofen und die Freiwillige Feuerwehr Königshofen werden den Ortsbeirat beim Schmücken des Weihnachtsbaumes tatkräftig unterstützen. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, Klein und Groß, Jung und Alt sind herzlich eingela-

den. Der Ortsbeirat Königshofen freut sich über viele Besucher und helfende Hände. Im Anschluss sind alle Teilnehmer dazu eingeladen, mit dem Ortsbeirat den Glühweinmarkt an der Alten Schule in Königshofen zu besuchen. Martin Gros Ortsvorsteher Königshofen

### Dorrebäcker und Freunde

Unsere nächste Wanderung führt uns zum Rettershof. Wir treffen uns am Donnerstag, dem 25. November 2021 um 11.00 Uhr am Sankt Michaels Weg und

fahren mit unseren PKWs nach Fischbach zum Friedhof, wo wir immer parken. Von hieraus laufen wir zum Rettershof, bei dem um ca. 12.30 Uhr die Einkehr „

Zum fröhlichen Landmann“ geplant ist. Alle Corona Vorgaben sind einzuhalten. Haltet Euch fit und bleibt Gesund bis die Tage. Engelbert Schrankel



## Oberjosbach

### Kein Adventsmarkt in Oberjosbach

Auch dieses Jahr wird es leider keinen Adventsmarkt in Oberjosbach geben. Zu groß sind die Einschränkungen – lebt der Markt doch gerade von dem engen Miteinander in gemütlicher Atmosphäre. Zu groß

sind die Unwägbarkeiten und letztendlich der rasante Verlauf der pandemischen Lage. Vor diesem Hintergrund und unter Abwägung aller Gesichtspunkte haben Vereinsring und Vereine sich mit großem Be-

dauern darauf verständigt, auf die Abhaltung des Marktes zu verzichten. Der Vereinsring wünscht eine besinnliche Vorweihnachtszeit, verbunden mit den besten Wünschen gesund zu bleiben.

## Ortsverbandsarbeit ist „Wurzellarbeit“

Unter dem Gesichtspunkt, dass Ortsverbandsarbeit Arbeit an der Wurzel ist, fand die Jahresversammlung des CDU-Ortsverbands Oberjosbach statt. Demokratiearbeit und arbeiten für Oberjosbach sind Leitlinien der Arbeit des Ortsverbandes. Die beiden letzten Jahre waren geprägt von der Pandemie. Viele Angebote konnten in dieser Zeit nicht gemacht werden. Ein Schwerpunkt war die Vorbereitung der Kommunalwahlen. Das Motto lautete: Für Oberjosbach arbeiten. Der Ortsverband freut sich, dass der Übergang

von Manfred Racky, 20 Jahre Ortsvorsteher, auf Ralf Scheurer und sein neues Team von den Wählerinnen und Wählern mit einer Mehrheit versehen wurde. Dank den Wählerinnen und Wählern. Auch die Bundestagswahl ist in Oberjosbach noch glimpflich verlaufen. Die CDU ist halt in die Rolle der Opposition gewählt worden. Die CDU wird ihre sachbezogene, am Wohl des Ortes bezogene, Arbeit fortsetzen. Aktionen von Vereinen und Bürgerinnen und Bürgern zur „Selbstarbeit“ wird unterstützt, so z. B. die Waldaktion der

Kerbesgesellschaft Veilchenblau. Der Ortsverband sieht die Pläne der Gemeinde in Infrastruktur zu investieren als gut und richtig an. Ob Gemeinschaftszentrum, Feuerwehr, Kinderbetreuung oder auch Wege und Straßen ist gut angelegtes Geld. In der Hoffnung, dass die Pandemie weicht, sind wieder Angebote geplant. Wald, Landwirtschaft, Wasser im Wald, Abwasseranlagen u. a. stehen auf der Liste. Auch hofft die CDU, dass das traditionelle Adventstreffen für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger am 1. Adventssonntag im Jahr 2022 wieder

stattfinden kann. In diesem Jahr muss es leider noch einmal ausfallen. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Vorbereitung auf die Landtagswahl 2023 sein. Das bei der Versammlung gewählte Vorstandsteam besteht aus Manfred Racky, Kirstin Conrady, Thomas Hiess, Thorsten Desch, Ralf Scheurer, Alois Ernst, Serge Keremans, Gregor Schlögl und Hans Jürgen Schlögl. Der Ortsverband lädt im Interesse von Oberjosbach zur aktiven Mitarbeit im Ortsverband ein – dient auch der demokratischen „Wurzellarbeit“. Manfred Racky

**Ortsbeirat Königshofen**

**Weihnachtsbaum schmücken**

**26. November 2021  
17.00 Uhr  
vor der Feuerwehr  
Brunnenstraße 9**

**Alle Kinder und alle Mitbürger sind herzlich eingeladen.**



## Niederseelbach

### Wanderfreunde Niederseelbach

Zum Jahresabschluss fahren die Wanderfreunde am Mittwoch, dem 1. Dezember 2021 mit Bus und Bahn nach Hofheim/Ts. In Hofheim spazieren wir durch die weihnachtlich geschmückte Altstadt. Anschließend kehren wir im Restaurant Türmchen ein. Treffpunkt ist am Mittwoch, dem 1.12. um ca. 10.35 Uhr an der Bushaltestelle Dalles, Ab-

fahrt ist 10.39 Uhr – danach mit dem Zug nach Hofheim, dort ist Ankunft 11.10 Uhr. Wichtig: Essenmeldungen im Türmchen bitte bis Freitag, 26. November an Telefon 06127-2776 (H. Pfuhl) melden. Rückfahrt nach Absprache – Impfausweis und Masken nicht vergessen. Gäste sind natürlich willkommen. Helmut Pfuhl



## Oberseelbach

### Öffentliche Ortsbeiratssitzung

Am **Donnerstag, den 25.11.**, findet die nächste öffentliche Ortsbeiratssitzung in Oberseelbach in der großen Halle des Dorfgemeinschaftshauses

statt. Am Ende der Sitzung kann gerne eine Bürgerfragestunde stattfinden. Für die Sitzung gelten die 3G-Regeln. Die Anzahl der Besucher ist begrenzt.



## Bremthal

### Repaircafé Eppstein – jetzt wieder live

Nach einer gefühlten Ewigkeit kehrt das Repaircafé zurück in den Gemeindesaal von St. Laurentius, Burgstraße 31 in Eppstein. Am Samstag, den 20.11. 2021 von 10–13 Uhr kann jeder, der kleineren oder größeren Probleme mit Haushalts-, Garten- und Elektrogeräten, Textilien oder dem Fahrrad hat, vorbei kommen. Voraussetzung ist, dass er geimpft oder genesen ist. Es gelten die 2G- und die üblichen Abstandsregelung sowie Maskenpflicht. Um lange Wartezeiten zu vermeiden bitten

wir um eine telefonische Anmeldung bei Arno Müller: 06198-1336 oder 0152-03028544. Corona bedingt müssen wir auf Café und Kuchen leider verzichten. Es wird trotzdem schön. Der Online-Reparaturservice des Repaircafés bleibt weiter bestehen unabhängig von Uhrzeit und Wochentag unter: RepairCafeEppstein@outlook.com. Wir organisieren dann den Kontakt zu einem Reparatur und klären mit Ihnen das weitere Vorgehen. Bleibt gesund undmunter. Helmut Pfuhl



## Engenhahn

## Neue Obstbäume für Engenhahn

Spaziergänger und -innen haben es sicher schon gemerkt – in Engenhahn ist die Streuobstwiese oberhalb des Fußwegs „zum Grund“ um drei Apfelbäume gewachsen. In der Eberesch-

Allee zwischen Engenhahn und dem Wildpark sind über die Jahre hinweg neun Eberesch gestorben, diese Lücken sind nun geschlossen. Die Obstbaum-Pflanzaktion der Gruppe

„Transition Town Niedernhausen“ am letzten Samstag war ein lehrreiches Erlebnis. Trotz Temperaturen am Gefrierpunkt und mit Nieselregen packten 17 Helfer\*innen tatkräftig an – von Kleinkindern bis zum 90-Jährigen. Eine besondere Freude war die Teilnahme von Bürgermeister a. D. Erwin Hernichel. Die nachhaltige Baumpflanzung braucht Wissen, Material und Muskelkraft! Wichtig ist dabei eine großräumige Pflanzgrube zur Bodenlockerung, der Wühlmausschutz aus unverzinktem Draht, vielfache Bodenverbesserung, unter anderem mit Kompost, bis hin über die Baum-

schonende Anbindung mit Gurten zum Stammschutz sowie der Dreibein-Umzäunung gegen Wildverbiss. Die Gruppe dankt der Gemeinde Niedernhausen für die Bereitstellung des Pflanzmaterials und insbesondere Gero Wilhelmi vom Grünflächenamt für die organisatorische Unterstützung. Die Bilderserie zur Aktion findet sich im Engenhahner Fotobuch unter <http://engenhahn.info> oder auf der Facebook Seite von „Transition Town Niedernhausen“. Zur Pflege der Streuobstwiesen geht es mit einer Baumschnittaktion im März 2022 weiter.



Mit großer Beteiligung und viel Tatkraft kommen die Obsthochstämme in den Boden der Engenhahner Flur

weil **lesen**

wir **lieben**



**Freitag, 26. November 19–21h:**  
XMAS-Opening mit Sake und Glühwein im Hof

**Samstag/Sonntag 27./28. November je 16–21h:**  
Weihnachtsmarkt im Hof mit Glühwein, Gin & Tonic, Speisen

**Donnerstag, 9. Dezember:**  
Lichterband in Niedernhausen mit Lagerverkauf 15–18h und Musik, Wein, Glühwein und Sake-Cocktails 18–21h

Alles OpenAir / 2G+ / Eintritt frei / ohne Anmeldung und Reservierung

**Verlosung für VIP-Leserinnen und -Leser**

Den Einkaufsgutschein in Höhe von € 20 von **Vino della Casa** aus der letzten Ausgabe hat gewonnen: **René Molitor.** Herzlichen Glückwunsch!



SV 1913 Niedernhausen e. V.

## Fortsetzung der imponierenden Erfolgsserie

**Germania Schwanheim – SV Niedernhausen 1:3 (1:0)**  
Auch im 9. Spiel in Folge bleibt die Aultaltruppe weiter in der Erfolgsspur und nimmt nach einem intensiven Spiel die Punkte verdient mit ins Aul. Die Gastgeber standen im ersten Durchgang sicher in der Defensive und es entwickelte sich zunächst eine ausgeglichene Partie. In der 39. Minute gingen die Gastgeber überraschend 1:0 in Führung zur Pausenführung. Nach dem Wechsel nahm der SVN sofort das Geschehen fest in die Hand und nach glänzender Vorarbeit von Dominik Ortega Tapia erzielte Davide Frusteri den verdienten Ausgleich. Abwehrorganisator Max Berg bewies in der 71. Minute auch in der Offensive

seine Klasse mit dem Führungstreffer zum 2:1. Bis zum Abpfiff hatte der SVN das Heft in der Hand und hatte nach einem intensiven Match den Sieg redlich verdient. Am kommenden Sonntag kommt es nun um 14.00 Uhr in der Aularena zum sicherlich spannungsgeladenen Derby gegen den FV Biebrich 02. Der SV Niedernhausen spielte mit Burghold, Benariba, Reusing, Berg, Prince Smith, Ofosu, Burkhardt, Adou, Frusteri, Ortega Tapia, Brewer (Hampel, Waldraff, Gudenkauf).

**Germania Wiesbaden – SV Niedernhausen II 4:2 (4:0)**  
Der SVN II bot an der Waldstraße bei Germania Wiesbaden ein gutes Spiel mit einer knappen

Auswärtsniederlage und konnte die gute Tabellenleistung im Vorderfeld der Tabelle festigen. Besonders im zweiten Durchgang gelangen der Mannschaft in der 60. Und der 64. Minute

### Fußball

durch Leon Hoffmann und Julian Zampach zwei Tore gegen den haushohen Titelanwärter. Nun spielt das Team unter der Woche am Donnerstag, dem 18.11. um 20 Uhr im Derby zuhause gegen den FC Naurod. Der SVN II spielte mit Baumann, Östreich, Vormbrock, Jakob, Marquardt, Glassner, Zinfolino, Hoffmann, Cece, Zampach, Hanson, Sass, Kuraja, Gloeckner. Harald Schmidt

Turngemeinde Niedernhausen

## Sportkreis Rheingau-Taunus ehrt die Jubiläumsvereine im RTK

Elf Sportvereine im Rheingau-Taunus-Kreis haben ein Jubiläum, darunter die TG Niedernhausen, die ihr 125-jähriges Jubiläum gerne in diesem Jahr gefeiert hätte ... doch das Corona-Virus verhinderte das. Der Sportkreisvorsitzende Markus Jestaedt und seine Stellvertreter Dirk Guentherodt und Helmut Heisen konnten zu dieser Veranstaltung im Vereinsheim der TG Niedernhausen Vertreter von zehn Vereinen begrüßen. Jestaedt

unterstrich, dass die Regeln für den Sport angesichts der steigenden Corona-Zahlen wieder verschärft würden. Er dankte der TG Niedernhausen, die sich bereit erklärt hatte, die Rolle des Gastgebers zu übernehmen. Zunächst stellte der Sportkreisvorsitzende zwei wichtige Projekte des Sportkreises vor: Zum einen den „Hessischen Bewegungsscheck“, in dessen Rahmen in allen Grundschulen des Kreises ein Bewegungs- und Koordinations-

check der Kinder vorgenommen werden soll, zum anderen das Inklusionsprojekt „Modellregion Sport und Inklusion“, bei dem der Sportkreis als Mittler zwischen Sportvereinen und Behinderten-einrichtungen fungiert. Es folgten die Ehrungen, indem die zu ehrenden Sportvereine ihres „Alters“ entsprechend in aufsteigender Richtung vorgestellt wurden. Angefangen vom 50-jährigen Bestehen bis zum 175. Geburtstag. Isabell Neumann

TG Oberjosbach – Tischtennis

## Zwei Erfolge in der Bezirksklasse

Diese Woche konnten beide Bezirksklasse-Mannschaften der TG Oberjosbach einen Sieg verbuchen. Zunächst ging am Donnerstag die dritte Herrenmannschaft in Wehen an die Tische. Beim 9:1-Sieg gegen die zweite Mannschaft der Gastgeber spielten Schenk/Salze (1), Voßbeck/Leese (1), Hauf/Ranf (1), Voßbeck (2), Leese, Hauf (1), Schenk (1), Salze (1), Ranf (1). Knapper war der Ausgang am folgenden Tag beim Spiel der vierten Herrenmannschaft in der heimischen Aulhalle. Am Ende behielten die Oberjosbacher mit 9:6 die Oberhand, wobei man allerdings vom Verletzungspech der Gäste aus Pan-

rod profitierte, die drei Zähler kampflös abgeben mussten. Für die TGO spielten Bolwin/Gäb (1), Salze/Niermeyer, Ranf/Kretschmer (1), Bolwin (1), Salze, Gäb (2), Ranf (2), Niermeyer (1), Kretschmer (1).

### Tischtennis

**Herren II (Bezirksliga)**  
Mit der ersten Mannschaft aus Bernbach hatte die zweite Herrenmannschaft der TGO einen starken Gegner zu Gast. So gerieten die Oberjosbacher auch schon mit den Doppeln 1:2 in einen Rückstand, der in der Folge anwuchs, bis zum Endstand von 4:9.

**Herren VI (2. Kreisklasse)**  
Die sechste Herrenmannschaft trat dienstags in Hahn an. Gegen den an diesem Abend stärker besetzten Gastgeber unterlagen die Oberjosbacher mit 2:8.

**Kampflöse Siege**  
Die erste und die fünfte Herrenmannschaft siegten jeweils kampflös durch Nichtantreten der Gegner.

**Nachwuchs**  
Einen knappen Sieg konnte die Mädchen-18-Mannschaft beim 6:4-Erfolg im Lokalderby gegen Königshofen feiern. Die zweite Jungen-13-Mannschaft gewann ihr Spiel in Wallbach mit 9:1.

SG Bremthal/Fischbach

## Spieltag mit drei Siegen

Mit einem etwas überraschenden 5:3-Heimsieg schob sich die **erste Badmintonmannschaft** der SG Bremthal/Fischbach auf den zweiten Tabellenplatz der Bezirksoberrliga und hat bei einem ausstehenden Nachholspiel sogar die Chance die Tabellenführung zu erobern. Der erstmals in dieser Saison eingesetzte Daniel Stauzenberger unterlag im Doppel mit Partner Thorsten Hollstein ebenso wie im Mixed mit Claudia Gato Valdes. In drei Sätzen erfolgreich waren die Doppel von Martina Nasisi mit Gato Valdes und Volker Schulze mit Ashfaq Rasool. Nachdem Schulze sein Einzel gegen einen starken Gegner verlor, gelang es Nasisi und Hollstein mit zwei Siegen die weichen auf Sieg zu stellen. Der entscheidende Punkt gelang Rasool in einem engen drei-Satz-Match gegen seinen

Gegner aus Niederhöhnstadt. Einen Doppelspieltag mit Sieg und Niederlage erlebte die **zweite Mannschaft**. Auswärts in Oberursel gelang lediglich der überragend aufspielenden Isabel Sager sowie Eva Laut mit Jens Röwer im Mixed ein Sieg. In allen weiteren Spielen von Istvan Benedet, Christian Doll, Stefan Lamminer, Sager, Laut und Röwer waren die Oberurseler teils deutlich

### Badminton

überlegen. Mit einer 2:6-Niederlage hatte das Team eine schwere Hypothek für das tags drauf anstehende Heimspiel gegen Steinbach. Zumal Bendet verletzungsbedingt ausfiel und durch Patrick Jonas ersetzt werden musste. Mit einem Umstellungen zeigte sich das Team bestens gelaunt und siegte mit einer erneut überra-

gend aufspielenden Sager 6:2. Mit Platz vier steht das Team damit aktuell im sicheren Mittelfeld der Bezirksliga B und hat den Klassenerhalt fest im Blick. Einen hauchdünnen 5:3-Heimerfolg feierte das ebenfalls durch Ausfälle geschwächte **dritte Team**. Die Siege gelangen Patrick Jonas und Philipp West sowie Akiang Chiu mit Kai Herrmann im Doppel, sowie West und Chiu im Einzel. Den entscheidenden fünften Punkt sicherte Jasmin Jonas in drei engen Sätzen. Mit Platz drei in der Tabelle der Bezirksliga C hat das Team bei einem Spiel weniger ebenfalls noch die Chance sich weiter nach oben zu arbeiten. Beim 4:4 Unentschieden der **Jugend** siegten Paulina Goiny mit Jana Süß, Orazio Vaturro mit Felix Wiegand, Jana im Einzel sowie Paulina mit Shamoön Arshad im Mixed.

SV 1951 Niederseelbach e. V.

## 5:0 gegen Schlangenbad

Nach fünf Spielen ohne Dreier, konnte der SVN am Sonntag wieder in die Erfolgsspur zurückkehren.

Gegen erschreckend schwache Gäste aus Schlangenbad spielten die Gastgeber den unbekümmerten und spielfreudigen Fußball, den sie zu Saisonbeginn schon zeigten. Gefühlt 80% Ballbesitz in der ersten Halbzeit ist nur ein kleiner Ausdruck der Überlegenheit der Blau-Gelben. In der 9. Minute gab es Eckball für den SVN. Marlon Hild flankte punktgenau auf den Kopf von Nick Howaldt und der nickte ein zur 1:0 Führung.

Danach hatte Seelbach noch 2 Gelegenheiten das Ergebnis in die Höhe zu schrauben, aber der Torwart der SGS und der Pfosten standen im Weg. Nach 42 Minuten dann eine etwas kuriose Szene. Die Seelbacher spielten nach Ballgewinn schnell nach vorne und Marlon Hild und Matthias Bernert liefen alleine auf den Torwart der SGS zu. Hild spielte quer auf Bernert und diese wieder zurück zu Hild, der direkt abschloss aber der Verteidiger

der Schlangenbader klärte per Knie an den Pfosten, von da aus zurück ins Feld. Der Schiri piff Elfmeter wegen Handspiel und zeigte die Rote Karte.

Zugegebenermaßen war nicht klar ersichtlich ob wirklich die Hand am Ball war, aber Kevin Detloff verwandelte den fällig Strafstoß, sicher, zur 2:0 Halbzeitführung.

### Fußball

Die zweite Halbzeit begann mit einem absoluten Traumtor. Mohamed Nadir machte Dampf auf der linken Aussenbahn, passte auf Bernert und dieser leitete den Ball mit der Hacke zu Kapitän Hammesfahr, der nur noch einschieben musste. Marco Wagener erhöhte mit einem Sololaut auf 4:0 und Matthias Bernert machte nach Vorlage von Marlon Hild den Deckel zum 5:0 drauf.

Ein hochverdienter Sieg gegen überforderte Schlangenbader. Aufstellung: N. Wagner, N. Howaldt, F. Rehberg, J. Linke, M. Nadir, K. Detloff, P. Hammes-

fahr, M. Bernert, T. Cumiskey, M. Hild, M. Wagener, Q. Torke, F. Grauer, C. Hofmann

**SVN II mit klarem Heimsieg**  
Die zweite Mannschaft konnte ihr Heimspiel ebenfalls gewinnen. Am Ende siegte man hochverdient mit 6:1 gegen die SG Limbach/Bechtheim. Stahlheber eröffnete in der 20. Minuten. Nils Wagner in der 30. Minute erhöhte auf 3:0. Manuel Schönfeld machte in der 40. Minute den 4:0 Halbzeitstand perfekt.

Nach der Pause konnte die SG, durch einen Elfmeter, auf 1:4 verkürzen. Aber Manuel Falkenberg und Stil Winkelmann ließen die Seelbacher noch zwei mal jubeln. Auch für den SVN II ein hochverdienter Sieg nach einem guten Spiel.

Aufstellung: B. Detloff, M. Eichler, N. Wagner, T. Guckes, M. Zeiger, L. Kupfer, T. Filzinger, V. Habitzreuther, M. Schönfeld, A. Stahlheber, M. Falkenberg, L. Müller, T. Winkelmann, N. Schwadte.

TuS Niederjosbach

## TuS Niederjosbach lässt wichtige Punkte liegen

In einem von Anfang an zerfahrenen Spiel ließ der TuS den aktuell so wichtigen Kampfgeist, der ihm in den letzten beiden Partien jeweils einen hart erkämpften Punkt beschert hat, vermissen.

Schwanheim II nutzte dies durch einen sehenswerten Freistoß in der 20. Minute aus. Keine Chance für Joe Seiffen im Tor der Niederjosbacher. Mit wenig guten Spielpassagen ging es dann in die zweite Halbzeit.

Die Trainer Alexander Krebs und Sebastiano Boscarino reagierte auf die schwache Hälfte und wechselten zweimal. So erhoffte man sich mehr Durchschlagskraft nach vorne.

Die zweite Hälfte begann etwas besser, man hatte sich etwas vorgenommen. Leider war es wieder ein Freistoß, der erst an die Latte ging und einem Schwanheimer Stürmer zum

2:0 vor die Füße viel. Den erneuten Rückschlag versuchte die Mannschaft erneut zu verkraften und rannte an. Doch nur einmal konnte Lukas Schulze in der 85. Minute einen Spielzug

### Fußball

verwerten.

In den letzten Minuten versuchte der TuS den Ausgleich zu erzielen, was nicht gelingen sollte. Durch einen Konter in der Nachspielzeit erzielte Schwanheim dann den 3:1 Treffer zum Endstand. Fazit: Ohne den Kampfgeist der letzten Spiele ist es nicht verwunderlich, dass die Mannschaft das Spiel mit 3:1 hergeben und ohne Punkte nach Hause fahren musste.

Der TuS befindet sich im tief im Abstiegskampf und muss am kommenden Sonntag um 15.30 Uhr zu Hause gegen den BSC

Schalbach alles versuchen, die drei Punkte auf dem Lochberg zu halten. TuS: Joe Seiffen (T), Lukas Maisch, Flo Racky, Ole Hamburger, Nils Kox, Thorsten Klein, Toni Smoljan, Lukas Schulze, Pavel Yordanov (K), Mico Giandinoto, Johnny Angelov, Maxi Bicer, Filipe Lage, Robert Jetich.

Die zweite Mannschaft von Trainer Jürgen Maisch war an diesem Wochenende spielfrei. Die zweite Mannschaft spielt kommenden Sonntag ebenfalls zu Hause in der Kreisliga D um 13.00 Uhr gegen den Tabellendritten Viktoria Kelsterbach II und kann auf Grund des Patzers von Espanyol Kriffel bis auf zwei Punkte an den Tabellenführer heranrücken und Kelsterbach hinter sich lassen.

Beide Mannschaften freuen sich auf zahlreiche Unterstützung auf dem Lochberg.

Bremthaler Tischtennisverein

## Jungen 18 mit erstem Saisonsieg

Nach einer starken Leistung feierten die Jungen 18 vom Bremthaler Tischtennisverein gegen TG Hochheim ihren ersten Saisonsieg. Zunächst lief das Team einem Rückstand hinterher. Lukas Visser und Adrian Lenz verloren ihr Doppel knapp mit 2:3. Mohammad Saffaei unterlag seinem Gegner ebenfalls, so, dass es zu Beginn 0:2 stand. Lukas und Adrian (Foto) starteten anschließend mit zwei Siegen zum 2:2 Ausgleich die Aufholjagd. Zwar verlor anschließend Mohammad auch sein zweites Spiel, doch Lukas und Adrian brachten ihr Team durch zwei Erfolge mit 4:3 in Front. Anschließend jubelten alle Bremthaler, als Mohammad sein erstes Saisonspiel zum 5:3 gewinnen konnte und damit zumindest das Unentschieden sicherte. Zwar verlor anschließend Lukas nach großem Kampf sein drittes Spiel, doch auf Adrian war verlass, er sicherte seinem Team mit einem deutlichen 3:0 Erfolg den 6:4 Gesamtsieg. Jugendleiter Hans

Becker war sehr zufrieden mit der Leistung seiner Schützlinge. Die Jungen 15 lieferten dem Nachwuchs der SG Hattersheim einen großen Kampf, mussten am Ende aber eine knappe 4:6

### Tischtennis

Niederlage hinnehmen. Erfreulich dabei war der erste Saisonsieg von Jonas Vorderstermann, der nach einem 0:2 Satzrückstand noch mit 3:2 gewinnen

konnte. Die 3. Mannschaft konnte einen 7:3 Erfolg über TSG Sulzbach feiern. Bemerkenswert dabei war, dass drei Spieler aus der 4. Mannschaft ausgeholfen haben.

Die 4. Mannschaft musste sich den starken Spielern der TuS Kriffel mit 1:9 geschlagen geben. Ebenfalls mit 1:9 verlor die 1. Mannschaft gegen TTV Eschborn-Niederhöhnstadt. Lediglich Enejas Hadzikaric erreichte einen Punkt.

**GTÜ Kfz-Prüfstelle Niedernhausen**

- HU inkl. „AU“
- Änderungsabnahmen
- Oldtimerbegutachtungen

Ingenieurbüro Singer  
Lochmühle 1  
65527 Niedernhausen  
☎ 06127 79480  
www.gtue-niedernhausen.de

Öffnungszeiten  
Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 17.00 Uhr  
Do bis 19.00 Uhr  
Sa 09.00 - 12.00 Uhr

*„Ich fahr direkt zur GTÜ.“*



**KUNSTSCHMIEDE & METALLBAU**

**REINER UMLAUF**

PFARRSTRASSE 13 | 65527 NIEDERHAUSEN  
 TELEFON: 06127-97967 | TELEFAX: 06127-97968  
 MOBIL: 0172-611 0980  
 INFO@KUNSTSCHMIEDE-METALLBAU-UMLAUF.DE  
 WWW.KUNSTSCHMIEDE-METALLBAU-UMLAUF.DE

Tore | Geländerbau | Fenstergitter  
 Treppen | Treppengeländer | Garagen  
 Nach RAL farbige Pulverbeschichtung

**MSD**  
 Mobile Saugbagger Dienste  
**CONTAINERDIENST**

Bahnstraße 12A  
 65527 Niedernhausen  
 Tel: 06127/7100  
 Fax: 06127/7107  
 container@mobilsauger.de

www.container-niedernhausen.de

**HAUSMEISTER & GARTEN SERVICE**  
 Inh. Uwe Beckschäfer

Der Service für Wohn- und Gewerbeanlagen

- Grünflächenpflege
- Reinigungsdienst
- Gehwegreinigung
- Haustechnik
- Winterdienst

Baumpflegearbeiten  
 Baumfällarbeiten

EPPSTEIN · Tel. 061 98/3 42 93 · 0175/584 04 56  
 Fax 0 61 98/57 37 63 · beckschaeferuwe@aol.com

**HEILHECKER**  
 Abfluss-Rohr-Kanaltechnik GmbH

Rohr- und Kanalreinigung  
 TV-Kanalinspektion  
 Kanalsanierung  
 24-Stunden-Notdienst

Telefon: 061 28-73 77 0

info@abfluss-rohr-kanal.de  
 Am Wurzelbach 4 - 65232 Taunusstein

**Ofenstudio Rossert**  
 Kaminöfen • Heizkassetten • Schornsteinbau

Wir beraten Sie gerne:  
 Mi + Fr 16.00–19.00 Uhr + Sa 10.00–15.00 Uhr und nach Vereinbarung  
 Wiesenstraße 73 in Kelkheim-Ruppertshain  
 Mob.: 0157-78265643 \* E-Mail: info@ofenstudio-rossert.de

**Pietät Ernst**  
 BESTATTUNGEN  
 BESTATTERMEISTERBETRIEB

Mitten im Taunus.  
 Verbunden mit der Region.

Ihr Bestattermeisterbetrieb  
 in Niedernhausen, Idstein,  
 Hünstetten, Bad Camberg und  
 Umgebung.

Niedernhausen 06127.8547 | bestattungen-ernst.de

## Familienanzeigen

Ein Leben voller Liebe, Güte und Stärke ging zu Ende.

Wir trauern um unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

**Elfriede Kern**  
 geb. Pollner  
 \* 31. August 1929 † 7. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit:  
 Deine Kinder, Enkel, Urenkel  
 und alle Angehörigen

Kondolenzanschrift:  
 Sabine Märkl c/o Pietät Ernst Bestattungen,  
 Fritz-Gontermann-Straße 8, 65527 Niedernhausen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Die sichersten Wertpapiere  
 gibt es immer noch im Handwerk!

Werte erhalten | Steuern sparen

Anstrich | Bodenbeläge | Fassadengestaltung  
 Tapezieren | Stuck | Vergoldung | Wärmedämmung

**Raab • Walz**  
 Malermeister & Stukkateurmeister

Farbe ist unser Leben

Tel. 06127 61439  
 WI-Naurod

**COLOUR POINT GmbH**  
 Karosserie und Lack

Unsere Services für Sie:  
 • Auto- & Motorradlackierung  
 • Unfallreparatur (Auto, Wohnmobil)  
 • Smartrepair & Autoglas  
 • Unfallschadenabwicklung  
 • Achsvermessung  
 • Hol- und Bringservice (Alles außer Rechtsberatung)

06128 982540

Autolackier Fachbetrieb | Karosserie Fachbetrieb | Metallschweiß Fachbetrieb

Gf. Armin Bodenheimer  
 Ihr Spezialist für Auto-Lack

Colour Point GmbH · Röderweg 16 · 65232 Taunusstein · colourpoint-lackiererei.de

## Kleinanzeigen - gewerblich

**Sozialarbeiter:innen oder mit vergleichbarer Qualifikation** in Vollzeit, sowie **Bereitschaftskräfte für die Nacht (m/w/d)** als Midi-Job (19:30h–8:30h) mit gewünschtem Abschluss (Sozialpädagogen:innen, Erzieher:innen) oder im Studium Soziale Arbeit, für unsere Jugendhilfeeinrichtung in Kelkheim-Eppenhain gesucht. Die Stationäre Jugendhilfe **Montesita** bietet ein vollstationäres pädagogisches Betreuungsangebot für Jugendliche. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail an: montesita@jj-ev.de. Nähere Informationen unter Tel.: 06198-5867790 (Frau Helbig).

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
 03944-36160, www.wm-aw.de

**Fassadengestaltung, Wärmedämmung, Trockenbau, Anstrich-, Tapezierarbeiten, Meisterbetrieb N. Kraljevic,**  
 06128/951467, 0170/3433909  
 malermeisterkraljevic@t-online.de

**Erledige zuverlässig und preiswert Renovierungsarbeiten:** Fliesen u. Laminat legen, Trockenbau, Raufaser anlegen und streichen.  
 Tomasz Strzemecki:  
 0162/420 92 07

**Brennholz, Buche/Mischholz/Fichte** ab 50,00 €  
 06430-7069 Brennholz May

**Dachdeckerei Westphal**  
 Abdichtungen ♦ Spenglerarbeiten  
 Spezialist für Balkon- und Terrassenabdichtungen

Austraße 17  
 65527 Niedernhausen  
 Tel. 0 61 27 / 96 78 12

Dachdeckereiwestphal@t-online.de

Ihre Renovierungsprofis  
**Akzente**  
 Fassaden + Räume  
**Malerbetrieb Schröder GmbH**  
**Qualität aus Meisterhand**  
 Tel. 06127-84 81  
 www.akzente-maler.de

**Brennholz ab 80 Euro - VERKAUF von Brennholz | Stammholz Lohnspalten | Lohnsägen**

Lohnunternehmen Stein | steinmartin@web.de  
 0172 6791193 | Stiegelstraße 9 | 65207 Wiesbaden

Tanti auguri,  
 cara Jana

**Jäger**  
 ELEKTROTECHNIK GMBH

**Uhrmacher & Juwelier**  
 Werner Reidelbach | Alt Wildsachsen 34  
 65719 Hofheim-Wildsachsen  
 Tel. 06198 / 33733

**Wieder geöffnet!**

**Fachwerkstatt:**  
 Uhren- & Schmuckreparaturen

**Ankauf:**  
 Gold, Silber, Zinn, Münzen, Besteck

**Batteriewechsel ab 4,- €**  
 (außer Markenuhren und WD-Test)  
**Perlenkette knoten ab 14,- €** (bis 45cm)  
 Öffnungszeiten: Mo – Fr 9:00 – 18:00 Uhr Sa 9:00 – 14:00 Uhr

**PIETÄT SCHERER**  
 BESTATTUNGEN

Erde · Feuer · See  
 Berge · FriedWald  
 Überführungen · Formalitäten

Freundlich.  
 Fair.  
 Kompetent.

Büro Niedernhausen Tel. 06127/ 999 99 74 Tag + Nacht  
 Eppstein/Ts. · Burgstraße 22 · www.pietat-scherer.de

**H.V. Emig GmbH**  
 Kälte-Klima-Transportkühlanlagen

Beratung Planung Montage Wartung Reparatur

Kühlanlagen  
 Klimaanlagen  
 Kaltwassersätze  
 Wärmepumpen  
 Transportkühlung

**24-Stunden Notdienst**

**Wärmepumpen Fachmann im BWP**

Fritz-Haber-Straße 5  
 Tel.: 0611-8804364-0

65203 Wiesbaden  
 Mail: info@hv-emig.de

## Stellenanzeigen

**Wir suchen Schreiner gesellen (m/w/d)**

Sie sind Schreiner geselle/in und haben Freude an der Herstellung von Möbeln und Innenausbauten aller Art. Sie können Arbeitsaufträge von Beginn an bis zur Endmontage durchführen. Zudem verfügen Sie über eine hohe soziale Kompetenz, Organisationstalent, Umgangsformen und sind flexibel sowie belastbar. Eine mehrjährige Berufserfahrung rundet ihr Profil ab.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer sehr kollegialen Atmosphäre.

Ihre Bewerbung mit Ihren Gehaltsvorstellungen richten Sie bitte an  
**info@bremthaler-moebel.de**

Bremthaler Möbel und Innenausbau GmbH  
 Valterweg 13 65817 Eppstein-Bremthal

**BAUDEKORATION GLÖCKNER GmbH**  
 Fischbacher Str. 8  
 65817 Eppstein  
 Tel.: 06198-33685  
 Fax.: 06198-500119  
 Baudeko.gloeckner@t-online.de  
 http://www.maler-gloeckner.de

Wir suchen **Maler und Lackierer\*innen** (m/w/d)

**Über uns:**  
 • Betrieb seit 1989  
 • 2. Generation  
 • Großen Kundenstamm/ viele Stammkunden  
 • Mittelständisches Unternehmen mit 7 Mitarbeitern  
 • Unterwegs im Taunus und nahem Rhein-Main-Gebiet

**Was bieten wir:**  
 • Übertarifliche Bezahlung  
 • Sonderzahlungen  
 • Weihnachtsgeld  
 • Betriebliche Altersvorsorge  
 • Sicherer Arbeitsplatz  
 • Weiterbildung durch Lehrgänge/Schulungen  
 • Zuschuss Arbeitskleidung

**Was erwarten wir:**  
 • Teamfähigkeit  
 • Selbstständiges Arbeiten  
 • Einsatzbereitschaft  
 • Flexibel einsetzbar (Malerarbeiten/Trockenbau/WDVS/ Putzarbeiten)  
 • Arbeitserfahrung im Maler und Lackierbereich

An der Guldenmühle 12-14 | 65817 Eppstein  
 Tel.: 06198 5715 0 | www.jaeger-elektrotechnik.com  
 Email: bewerbung@jaeger-elektrotechnik.com